

Der Drahtbaum

Toshiya x Dai

Von -Tatsuro-

Erwachen

Kaum ist Shinya weg, wacht Toshiya langsam auf. Er hat keine Ahnung was los ist. Hat keine Ahnung, dass er in Dais Armen liegt. Doch als er die Augen aufmacht wird ihm das klar. Er sieht direkt in das Gesicht des hübschen Gitarristen. Wieder steigen Tränen in ihm auf. Er beginnt heftig zu Zittern. Dreht schließlich seinen Kopf weg.

„Bitte vergib mir...onegai...“

Der Gitarrist antwortet zunächst nicht. Drückt seinen Takara einfach an sich. Küsst ihn auf die Schläfe. Er hatte ja keine Ahnung was der sonst so starke Bassist schon alles durchgemacht hat. Er streichelt ihm über die Wange. Wischt seine Tränen weg.

„Du Baka... ich hab dir doch schon lange vergeben... ich war einfach nur zu stur es zuzugeben...“

Auch der Gitarrist weint nun. Einerseits vor Freude, weil Toshiya wieder wach ist und das nichts Schlimmeres passiert ist. Andererseits aus Trauer, weil es überhaupt soweit gekommen ist. Der Bassist dreht seinen Kopf schnell zu dem Gitarristen. Sein Ausdruck ist das erste Mal seit Tagen voller Hoffnung. Er lächelt, trotz den vielen Tränen die über sein Gesicht laufen.

„Wirklich?“

„Hai... aber erst einmal... Alles Gute mein Schatz...“

Der jüngere legt die Arme schnell um seinen Mitbewohner und drückt sich an ihn. Wie sehr hatte er das vermisst? Der Gitarrist küsst den Bassisten auf die Wange. Streichelt ihn nebenbei sanft weiter. Beide sind sie froh dass alles wieder in Ordnung ist. Der Bassist ist überglücklich. Er küsst seinen Schatz, der den Kuss liebevoll erwidert. Nach kurzer Zeit lösen sie den Kuss allerdings wieder.

„Tu so was nie wieder? Mach mir nie wieder solche Angst, hörst du Toshiya?“

„Hai... tut mir so leid... ich wollte dir nur nicht mehr auf die Nerven gehen...und du sagtest das ich doch verrecken soll und das du mich nicht liebst und dann ging alles mit mir durch... bitte verzeih mir...“

„Ist ja alles Gut ausgegangen... zum Glück... Toshiya ich werde nie aufhören dich zu

lieben...hörst du? NIE!"

Der Bassist nickt einfach nur. Drückt sich weiter an ihn. Am liebsten würde er seinen Dai nie wieder loslassen. Glücklicherweise schließt er die Augen. Bald darauf schläft er ein. Die Schlaftabletten wirken immer noch leicht bei ihm. Daisuke bleibt die ganze Zeit bei ihm. Lässt ihn nicht los. Langsam schläft auch er ein.